

Ministerien und Gremien: Republik Korea (Südkorea)

1. Für Bildung und Forschung zuständige Ministerien
2. Beratungsgremien für Forschungs- und Bildungspolitik

1 Für Bildung und Forschung zuständige Ministerien

Der gesamte Bildungsbereich ist im eigenständigen Bildungsministerium (Ministry of Education, MOE) angesiedelt. Das Ministerium für Wissenschaft und Informations- und Kommunikationstechnologien (MSIT) hat die Federführung für Forschung und Entwicklung (FuE). Das Ministerium für Technologie, Industrie und Energie (Ministry of Technology, Industry and Energy, MOTIE) ist zuständig dafür, eine Grundlage für Wirtschaftswachstum zu schaffen und die Außenhandelsbeziehungen zu pflegen.

Das staatliche FuE-Budget von etwa 19,44 Mrd. USD verteilte sich 2016 wie folgt auf die einzelnen Ministerien und Verwaltungen (Quelle: KISTEP R&D and Beyond 2017, S. 192, berücksichtigt werden Mittel für die Durchführung von Projekten in eigenen Forschungsinstituten und Fördermittel an Dritte):

- Ministerium für Wissenschaft und IKT (MSIT): 34,3 Prozent
- Ministerium für Technologie, Industrie und Energie (MOTIE): 18 Prozent
- Defense Acquisition Programme Administration (DAPA): 13,2 Prozent
- Ministerium für Bildung (MOE): 9 Prozent
- Administration für kleine und mittlere Unternehmen (SMBA, seit 2017 Ministerium): 5 Prozent
- Sonstige Ressorts: 20,5 Prozent.

Der National Science and Technology Council (NSTC) ist das älteste und höchste Koordinierungs- und Entscheidungsgremium für die Forschungs- und Innovationspolitik. Der NSTC wurde im Jahr 1973 eingerichtet und hat seitdem viele Umstrukturierungen erfahren. Zuletzt wurde er im Rahmen einer umfassenden Reform im Jahr 2013 als einflussreiches politisches Gremium wiederbelebt. Im NSTC sind alle 13 Ministerien vertreten, die Zuständigkeiten im Forschungs- und Innovationsbereich haben, plus zehn Wissenschaftler bzw. Experten aus dem privaten Sektor. Den Vorsitz hat der Premierminister inne. Der NSTC wird durch 10 Experten-Ausschüsse (z.B. Ausschuss für Lebenswissenschaften, Ausschuss für Energie und Umwelt, Ausschuss für Evaluierung, Ausschuss für KMUs), 6 Spezialausschüsse (z.B. Spezialausschuss für Wachstumsmotoren der Zukunft) sowie zwei Konsultationsausschüsse (einer für die Förderung der Grundlagenforschung, der zweite für die regionale Technologieförderung) unterstützt.

[Nach oben](#)

2 Beratungsgremien für Forschungs- und Bildungspolitik

Der Presidential Advisory Council on Science & Technology (**PACST**) versorgt den Präsidenten mit wichtigen Informationen zur Wissenschafts- und Technologiepolitik. In den letzten Jahren war der PACST stark an der Umstrukturierung des administrativen Systems für Forschung und Innovation sowie an dem Aufbau der Infrastruktur insbesondere für die strategisch wichtigen Technologiebereiche beteiligt. Im April 2018 wurde der PACST neu strukturiert und politisch gestärkt. Er berät unter Vorsitz von Staatspräsident Moon und entscheidet über die Allokation der Haushaltsmittel für Forschung und Entwicklung und über die Leitlinien der Forschungspolitik. Die 30 Mitglieder des Rats kommen aus dem privaten und dem öffentlichen Bereich. Die Ministerien für Finanzen, Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft, KMUs sowie die Beraterin des Präsidenten für Wissenschaft und Technologie gehören dem Gremium an.

Dem Ministerium für Wissenschaft und IKT (MSIT) ist das Korea Institute of Science & Technology Evaluation and Planning (KISTEP) unterstellt. Die Leistungen von KISTEP sind sehr vielfältig: das Institut führt Foresight-Studien und sonstige Zukunftsstudien durch, erstellt Entwürfe für die Fünfjahrespläne, bereitet die Sitzungen des National Science and Technology Council (NSTC) vor, führt Evaluationen von Programmen durch und veröffentlicht Berichte (z.B. Main Science & Technology Indicators of Korea).

Das Science and Technology Policy Institute (STEPI) ist als Institut des National Research Council for Economics, Humanities and Social Sciences (NRC) direkt dem Premierminister unterstellt. Das STEPI forscht zur Wissenschafts- und Technologiepolitik und legt Vorschläge für die Ausgestaltung von Förderprogrammen vor.

Neben KISTEP und STEPI gibt es auch zwei nationale Wissenschaftsakademien in Südkorea, die unabhängige Politikberatung leisten: die National Academy of Sciences (NAS) sowie die Korean Academy of Science and Technology (KAST).

[Nach oben](#)